

Am Markttag soll gebummelt werden

Lauenauer Runde sucht Ersatz für Advents-Wochenende

LAUENAU (al). Keine Chance sieht die Lauenauer Rundé für ihren diesjährigen Weihnachtsmarkt. Die geltenden Abstands- und Hygieneregeln lassen sich weder auf der Plaza und schon gar nicht im Sägewerk realisieren. Deshalb suchen die Vorsitzenden Günther Krüger und Birgit Flebbe Ersatz. Um „trotzdem ein gewisses weihnachtliches Gefühl zu vermitteln“, soll es einen so genannten „Adventsbummel“ geben. Die Aktion sei bereits mit der Samtgemeindeverwaltung abgestimmt. Letztendlich aber

wird das Gesundheitsamt die Genehmigung zu erteilen haben. Dies jedoch hängt von der Entwicklung der Corona-Pandemie in den kommenden Wochen ab. Nach gegenwärtiger Planung sollen am Sonnabend, 12. Dezember, von 9 bis 18 Uhr Teile der Marktstraße und der Coppenbrügger Landstraße zwischen den beiden Apotheken für den Pkw-Verkehr gesperrt werden. Mit einbezogen wird das „Rundteil“. Die Geschäfte können geöffnet sein und sich mit eigenen Aktionen beteiligen. Im Veranstal-

tungsbereich sollen sich ein Kinderkarussell und zwei Glühweinbuden befinden. Getränke werden in Einwegbechern gereicht. Eine kleinere Kapelle könnte den musikalischen Rahmen liefern. Den Schlusspunkt des Tages soll ein ökumenischer Gottesdienst in der St. Lukas-Kirche setzen. Foto: al